

11. JANUAR 2014

AUSGABE 1/2014

EDITORIAL

Liebe Leserschaft, die Deutsch-Russische Studenteninitiative kann auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Mit der Vereinsgründung und der Anerkennung der Gemeinnützigkeit im Januar 2013 schlossen wir den Aufbau der formellen Organisationsstrukturen ab und konzentrierten uns verstärkt auf unsere karitativen sowie universitären Projekte. In vielen Gesprächen sowohl in Russland vor Ort als auch in Deutschland überzeugten wir viele Menschen von unseren Ideen und Zielsetzungen. Spenden in Höhe von 7.195,09 Euro stellen auch in Zukunft sicher, dass wir kurz- und langfristige Projekte in Nishni Nowgorod unterstützen können. Darüber hinaus soll im nächsten Jahr auch der akademische Austausch von Studierenden und jungen Wissenschaftlern aus Russland und Deutschland verstärkt in den Fokus unserer Arbeit rücken. Allen Spendern und Förderern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung!

Der Vorstand

Bericht in den Wingolfsblättern

In der Zeitschrift des Wingolfsbundes, des ältesten Dachverbandes christlicher Studentenverbindungen in Deutschland, konnten wir auf über zwei Seiten über unsere Aktivitäten und Anliegen berichten. Bei einer Auflage von gut 4.000 Exemplaren erreichten wir so einen großen Kreis von christlich ausgerichteten und oft karitativ engagierten Akademikern.

Schnelle Unterstützung bei hohen Behandlungskosten

Mitte Oktober 2013 erreichte uns die dringende Anfrage unserer Partnerorganisation in Nishni Nowgorod, ob wir die Therapie eines schwer erkrankten Jungen finanziell unterstützen könnten. Der 13 Jahre alte Dimitrij leidet unter einem Synovialsarkom der rechten Schulter und benötigt zur Heilung ein sehr teures Medikament. Die Verabreichung der ersten Dosen schlug gut an. Allerdings werden für die weitere Behandlung 300.000 Rubel benötigt. Wir haben die Hälfte der Behandlungskosten in Höhe von 150.000 Rubel (rd. 3.400 Euro) übernommen. Die übrige Summe konnte durch eine Spendengala in Nishni Nowgorod eingenommen werden. Wir hoffen, dass so die Finanzierung der Behandlung bis zur Gesundung von Dimitrij sichergestellt ist.

Teilnahme am Petersburger Dialog

Auf Einladung des Beauftragten der Bundesregierung für deutsch-russische Zusammenarbeit, Dr. Andreas Schockenhoff (MdB), stellte unser Vereinsvorsitzende Konstantin Rehm Anfang Dezember 2013 die Studenteninitiative im Rahmen des Petersburger Dialogs in Kassel einer breiten deutsch-russischen Öffentlichkeit vor. Als Mitglied der hochrangigen Arbeitsgruppe „Zivilgesellschaft“ des Petersburger Dialog konnte Konstantin wichtige Kontakte für unsere weitere Arbeit in Russland knüpfen.

Ausblick auf das Jahr 2014

Neben unseren Hilfsprojekten planen wir langfristig einen Studentenaustausch, den wir gemeinsam mit dem Koch-Metschnikow-Forum - einer deutsch-russischen Wissenschaftsorganisation - durchführen wollen. Als erste Veranstaltung ist ein Auftakttreffen mit russischen Medizinstudenten im Sommer 2014 in Berlin geplant.

SEPA-Umstellung: Neue Kontobezeichnungen beachten

Ab dem 1. Februar 2014 müssen Überweisungen und Lastschriften nach dem SEPA-Verfahren durchgeführt werden. Bitte beachten Sie daher unsere SEPA-konformen Kontodaten:

IBAN: DE66 3706 0193 6010 2420 27; **BIC:** GENODED1PAX

Weitere Informationen – insbesondere ausführliche Berichte und Fotos – zu unseren Aktionen finden Sie unter:

www.studenteninitiative-kindertraeume.de

<https://www.facebook.com/Kindertraeume?ref=ts&fref=ts#!/Kindertraeume>